



5.1. VERMEIDUNG VON KORROSION IN KÜHLSYSTEMEN

INNOVATIVE ANLAGENKONZEPTE DER KÄLTE- UND KLIMATECHNIK

INHALTE

Wasser und Wasser-Glykol-Lösungen werden häufig als Flüssigkeiten für die Wärmeübertragung in Kühlsystemen und Rückkühlern verwendet. Obwohl die Flüssigkeiten das Lebenselixier Ihrer Wärmeübertragungsanwendungen sind, können sie auch Korrosionen innerhalb Ihres Systems verursachen. Diese Korrosion kann zu einer Verringerung der thermischen Leistung im System führen. Ursachen sind Ablagerungen auf der Wärmeübertragungsfläche sowie verminderte Strömung aufgrund der durch Korrosionsablagerungen verengten Rohrleitungen. Schließlich muss die Systemkomponente wegen Korrosionsschäden ersetzt werden.

Obwohl wir Korrosion nicht vollständig verhindern können, gibt es Möglichkeiten, sie beträchtlich einzuschränken. Durch die Auswahl geeigneter Materialien für die Flüssigkeitswege, Überwachung der chemischen Eigenschaften der Lösungen (insbesondere pH-Werte und Wasserqualität) und durch Auswahl der richtigen Hemmer können Sie korrosionsbedingte Kosten auf ein Minimum reduzieren und den effektiven Betrieb Ihrer Flüssigkühlschleife über Jahre gewährleisten.

REFERENT

Andreas Buhs, aquatherm GmbH

LERNZIELE

- Die Ursachen der häufigsten Formen von Korrosion
- Korrosionsverhalten unterschiedlicher Werkstoffe
- Mechanische Faktoren der Korrosion
- Vorbeugende Maßnahmen der Konstruktion
- Korrosionsprüfungen

BEITRAGSFREI

(Anmeldung erforderlich)

FAX ANMELDUNG

+49 33708 26-355

TERMIN

15. MÄRZ 2018

10.00 - 16.00 UHR

VERANSTALTUNGSORT

HTI | MITTENWALDER STRASSE 8 |
15834 RANGSDORF